

Deutsch

DIE KATHEDRALE VON WORCESTER

Über die Kathedrale

Schon im Jahre 680 stand hier eine Kathedrale. Mit dem Bau des heutigen Gebäudes wurde 1084 unter Bischof Wulstan begonnen und aus dieser Zeit stammen die Krypta und der Kapitelsaal. Der überwiegende Teil dieser normannischen Kathedrale wurde jedoch umgebaut. 1224 wurde der Grundstein zur Marienkapelle gelegt. Die Vollendung des Kirchturmes schloss 1375 die Umbauarbeiten ab.

Vom zehnten bis zum sechzehnten Jahrhundert unterstand die Kathedrale dem Kloster der Benediktiner. Um 1541 wurde sie neu gegründet und ein Domkapitel zur Leitung bestimmt.

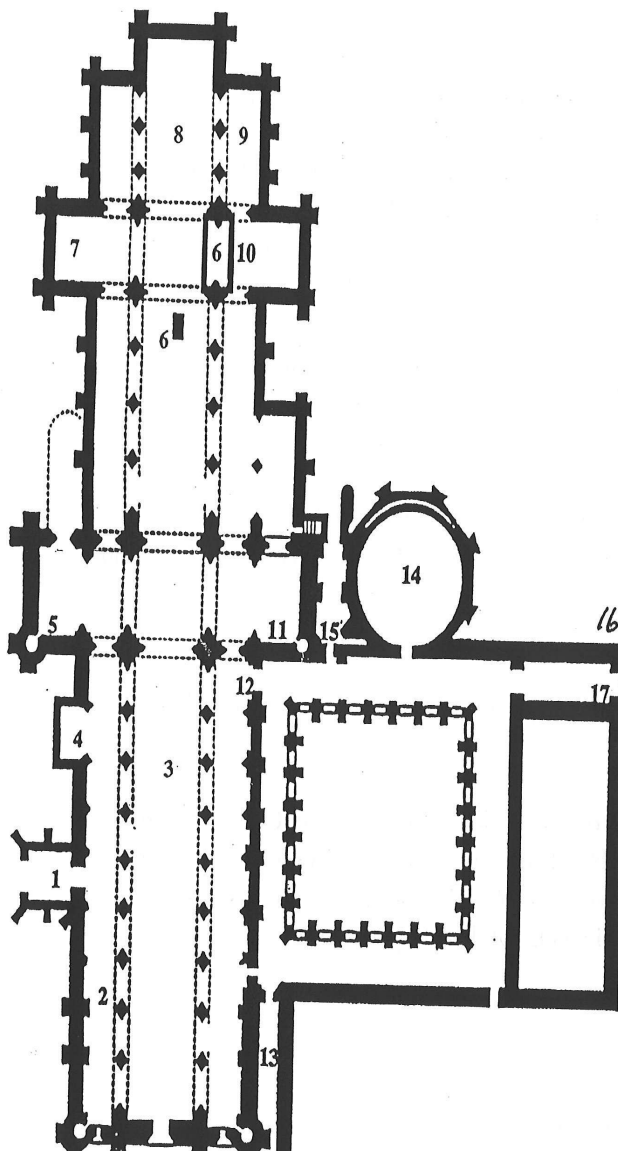
Heute finden in dieser grossen Kirche sowohl Gottesdienste als auch Konzerte und Festspiele statt. Zahlreiche Gäste aus allen Ländern der Erde sind hier stets willkommen.

Was hier zu sehen ist

Die normannische Krypta von 1084, die auch als Kapelle der christlichen Einigkeit dient, ist ein Ort des stillen Gebets. Der Kapitelsaal grenzt an den östlichen Kreuzgang. Im Chor, wo das Grabmal des Königs Johannes und die Gebetskapelle des Prinzen Arthur zu finden sind, sind besonders die geschnitzten Miserikordien am Chorgestühl sehenswert. Den Andenkenladen finden Sie im nordwestlichen Kreuzgang, einen Erfrischungsraum dagegen im östlichen Kreuzgang.

GOTTESDIENSTE

Sonntags	Frühgottesdienst	07-30 Uhr
	Heiliges Abendmahl	08-00 Uhr
	Abendmahl (gesungen)	10-30 Uhr
	Abendgebet	16-00 Uhr
	Abendgottesdienst mit Predigt	18-30 Uhr
Wochentags	Frühgottesdienst	07-30 Uhr
	Abendmahl	08-00 Uhr
	Abendgebet	17-30 Uhr
	(gesungen – Schulferien ausgenommen)	



1. Nördliche Vorhalle
2. Denkmal für Sir Edward Elger
3. Hauptschiff
4. Christuskapelle
5. Treppe zum Turm
6. Grabmal König Johannes und Prinz Arthurs Gebetskapelle
7. St Georgs-Kapelle
8. Marienkapelle
9. Kapelle für persönliches Gebet
10. Eingang zur Krypta
11. Büro der Kirchendiener
12. Eingang zum Kreuzgang
13. Andenkenladen
14. Kapitelsaal
15. Erfrischungsraum
16. Behindertengerechte Toilette, Damentoilette, Herrentoilette
17. Südpassage zum Fluss, Worcester Porcelain und Commandery